



ONLINE-NEWS
auf
winterthurer-zeitung.ch

DIE POST
bringt mich jede Woche
in Ihren Briefkasten

Winterthurer Zeitung

DIE WOCHENZEITUNG | Wartstrasse 2 | Postfach | 8401 Winterthur | Inseratenannahme Tel. 052 260 57 77 | Redaktion Tel. 052 260 57 88 | info@winterthurer-zeitung.ch | www.winterthurer-zeitung.ch



Linus Jeger
freut sich wie jedes
Jahr auf die Musik-
festwochen. Um-
frage auf

SEITE 3



Michel Carruzzo
freut sich auf das
Finale des «Guete
Bonjour!»-Frei-
lichtspiels.

SEITE 5



Roger Frei
macht in der Freien
Schule Winterthur
die Umwelt zum
Thema.

SEITE 7



Wim Ouboter
hat den Micro
Scooter erfunden.
Die Erfolgsge-
schichte auf

SEITE 9



Anita Bättig
bringt Winterthur
eine spannende
Kunstform näher:
Die Streetart.

SEITE 24

Hassmail von Markus Gilli

WINTERTHUR: Er deckt auf, was keiner wissen will

Satire im Internet: Deutschland hat den Postillon, wir Schweizer den Enthüller. Und dieser hat seinen Ursprung erst noch in Winterthur.

Wussten Sie, dass Schweizer Newsportale aufgrund ungehobelter User die Kommentarfunktion deaktiviert haben? Man sei gegen die Fäkalsprache in den Lesermeinungen einfach nicht mehr angekommen. Dies verkündete vor kurzem die renommierte deutsche Zeitschrift «Der Spiegel» via Twitter. Schon nach kurzer Zeit musste die doch ziemlich überraschende Nachricht jedoch wieder demontiert werden, sie stellte sich als Falschmeldung heraus.

Der Enthüller

Immer wieder kursieren solche Falschmeldungen im Internet – nicht selten steckt ein junger Mann aus Winterthur dahinter. Zusammen mit einem Freund betreibt Buzz Orgler* das Internetportal der-enthueller.ch, welches laufend mit satirischen Falschmeldungen gefüttert wird. Und dies mit grossem Er-



Bild: nb

Buzz Orgler lässt Falschmeldungen im Internet kursieren. Das Portal betreibt er anonym.

folg, generierte der Artikel, dass Nordkorea nach dem Gripen-Nein die Schweiz bombardieren wollte (Bild Seite 3 unten) doch so viele Klicks auf Social-Media-Portalen, dass er auf einer internationalen Rangliste Rang 25 belegte. Artikel

grosser Nachrichtenportale wie bild.de oder welt.de hatten das Nachsehen.

Idee dank Bachelorarbeit

Der Postillon, ein deutsches Satiportal, diente den beiden Ent-

hüllern als Inspiration. «In meiner Bachelorarbeit zum Thema Satire habe ich mich mit rund 500 verschiedenen Texten auseinandergesetzt. So kam ich selbst auf den Ge-

Fortsetzung auf Seite 3



Der Vespa-Fanclub lud zum genüsslichen Sonntags-Brunch in Illnau mit anschliessender gemeinsamer Ausfahrt. Unser Bilderbogen dazu auf

SEITE 9



Das neue Restaurant Concordia von Nik Gugger wird bald eröffnet. Bisher hat vor allem die orangefarbene Fassade von sich reden gemacht. Die Wize nahm einen Augenschein vor Ort.

SEITE 11



Die Schweizer E-Hockey-Nationalmannschaft hat es in der vergangenen Woche an der WM auf den 6. Platz geschafft. Ohne Frank Habersatter aus Oberwinterthur und sein Team wäre dies kaum möglich gewesen.

SEITE 15



Ein Theater/A-cappella Ensemble vertreibt als tierisches Quartett ängstliche Räuber, 750 Winterthurerinnen und Winterthurer sollen einen Chor bilden und der zweite Koffermarkt in der Reithalle rückt immer näher.

SEITE 21

Kleine Nager am Reitplatz

WINTERTHUR: Förderprogramm für Haselmäuse

Das Förderprogramm für Haselmäuse am Reitplatz in Winterthur verläuft vielversprechend. Dank den neu angebrachten Spurentunnels ist die Präsenz der Nager nun nachweisbar.

Im Gebiet um den Reitplatz in Winterthur befindet sich eines der nachgewiesenen Vorkommen der seltenen Haselmaus im Kanton Zürich. Der Verein Pro Bilche Schweiz (Bilche ist die Tierfamilie der Hasel-

mäuse) und der Forstbetrieb Winterthur haben ein Förderprogramm entwickelt, um den Lebensraum für die Haselmaus zu verbessern und damit die Population zu stabilisieren und vergrössern. Um das Vorkommen und die Entwicklung der Population zu beobachten, wurden im Projektperimeter verteilt Spurentunnels angebracht. Diese sind aus gebrauchten Tetra Packungen, ungiftiger Tinte und Spurenbältern konstruiert. Beim Durchque-

ren hinterlassen Haselmäuse charakteristische Spuren. Und tatsächlich: Die Spurentunnels zeigen, dass es im Projektperimeter Haselmäuse gibt, und zwar auch im bisher nicht genau untersuchten tössaufwärts gelegenen Teil bei der Brunibrücke. Bis 2017 ist geplant, den gesamten Hangfuss und die Ebene südlich der Töss zwischen Autobahn und Brunibrücke als Lebensraum für die Haselmaus aufzuwerten.

Anzeige

Café Roman Restaurant
Frauenfelderstr. 76 8404 Winterthur Tel. 052 242 37 98
jeden Tag geöffnet! www.cafe-roman.ch

grösste Auswahl weit + breit!
28 Sorten Glace und 90 Coupes warten auf Sie!
durchgehend warme Küche
Mo-Fr 7.00 - 23.00 h, Sa/So bis 19.00h

Nur bis 23.8.2014
VERRÜCKTE TAGE

PASSION
Polsterbett (ohne Bettinhalt)
Textil-Leder schwarz
160x200

290.-
statt 790.-

Möbel Ferrari

Noch mehr **VERRÜCKTE ANGEBOTE** in Hinwil

Günstige Möbel zum Schlafen, Essen und Wohnen. Benvenuti a Hinwil.
Tel. 044 931 20 40 | info@moebel-ferrari.ch | moebel-ferrari.ch | Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 bis 20.00 | Sa 09.00 bis 18.00